

25. April 2012

Saisonvorschau 2012/2013 des Festspielhauses St. Pölten

Joachim Schloemer präsentiert seine letzte Spielzeit

„alles bewegt!“ lautet das Motto der vierten und letzten Saison von Joachim Schloemer am Festspielhaus St. Pölten, die heute, Mittwoch, 25. April, im Palais Niederösterreich in Wien präsentiert wurde. Angetreten, um die Bereiche Tanz und Musik international, national und regional zu verzahnen, partizipatorische Kulturangebote zu forcieren und das Festspielhaus als eines der führenden Tanzhäuser Österreichs international zu verankern und regional anzubinden, ist die Besucherzahl bei Eigenveranstaltungen zuletzt von rund 36.000 (Saison 2010/2011) auf über 39.000 angewachsen. Bei einer Vergrößerung der Zahl an Eigenveranstaltungen von 154 auf 176 ist die Auslastung dabei von 76 Prozent auf 76,8 Prozent gestiegen; die Zahl der Abonnenten ist auf 2.814 angewachsen.

„alles bewegt!“ ist auch der Titel eines großen Tanz- und Musikprojekts, an dem rund 140 Niederösterreicherinnen und Niederösterreicher gemeinsam mit nationalen und internationalen Choreographen und Musikern ein Jahr lang arbeiten werden, um die finale Bühnenshow am 11. Mai zur Uraufführung zu bringen. Artists in Residence werden 2012/2013 der Rahmentrommler Murat Coşkun und der Tänzer Grayson Millwood sein, der mit „Buster Keaton - Double Act“ und „Die Freckles“ zwei Uraufführungen bestreiten wird.

Zusätzlich zu „alles bewegt!“ wird es im Großen Saal neun große Tanzproduktionen geben, u. a. von Sidi Larbi Cherkaoui, Azure Barton, Akram Khan, dem Cullberg Ballet mit einem Strindberg-Projekt sowie Michael Clark mit der Pop-Hommage „come, been and gone“. Die Box des Festspielhauses wird mit einem erweiterten eigenständigen künstlerischen Programm versehen, das zwölf kleinere Tanz- und Performanceformate umfasst, während es im Café Publik u. a. sechs größere musikalische Events geben wird.

Die Konzertsaison wird im September mit einem Festkonzert zum 15. Geburtstag des Festspielhauses eröffnet, die NÖ Tonkünstler erhalten dabei Unterstützung von Rudolf Buchbinder. Im weiteren Verlauf spielt das Orchester elf klassische Konzerte - Chefdirigent Andrés Orozco-Estrada selbst wird u. a. bei Werken von Friedrich Cerha, Gustav Mahler, Felix Mendelssohn Bartholdy, Wolfgang Amadeus Mozart und Johannes Brahms am Pult stehen - sowie, erstmals in St. Pölten, die Schiene „Plugged In“. Dabei beschreiten die Tonkünstler gemeinsam mit der Jazz Bigband Graz, Alegre Corrêa, Elisabeth Kulman und Brein's Café gänzlich unklassische Wege.

Als Gastorchester kommen u. a. die Wiener Philharmoniker, das Freiburger Barockorchester und das Mahler Chamber Orchestra nach St. Pölten. Die

NK Presseinformation

Unterhaltungsmusik bringt eine breite Palette von Gospel über Jazz, Hip-Hop und Tango bis Chanson, erwartet werden das Chick Corea Trio, Jane Birkin, Dee Dee Bridgewater, Mnozil Brass u. a. Zu erleben sind auch wieder die vier Festivals „Tastenmusik“ (November), „Nox Illuminata“ (Dezember), „Polifonica“ (Februar) und „Österreich TANZT“ (2013 bereits im Mai). Eine Abschlussshow beendet am 8. Juni die Ära Schloemer. Dabei kommen noch einmal viele der Künstler zusammen, welche die vergangenen vier Jahre am Festspielhaus geprägt haben.

Nähere Informationen, das detaillierte Programm und Karten beim Festspielhaus St. Pölten unter 02742/90 80 80-222, e-mail karten@festspielhaus.at und <http://www.festspielhaus.at/>.